
Nr	3426	21.11.2018	Erledigt am 21.11.2018	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

SEND: Abbruch bei Übertragung einer Datei mit X'00' im Inhalt und MODE=TEXT

Bei der Übertragung einer Datei mit X'00' Inhalten kommt es bei der Angabe ATTACH file,MODE=TEXT zu einem Abbruch mit Fehlermeldung "error: send buffer destroyed ...". Wird MODE=STD angegeben oder fehlt die MODE=Angabe komplett funktioniert die Übertragung.

Nr	3423	17.10.2018	Erledigt am 17.10.2018	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

SEND: Betreff/Subject bei langen Texten mit vielen Sonderzeichen (_ , ; , =) wird falsch kodiert

Nr	3413	22.05.2018	Erledigt am 23.05.2018	Optimierung
----	------	------------	------------------------	-------------

SEND: neues OPGZIP Runtime-Modul basierend auf BS2ZIP V1.2J10

Nr	3404	28.02.2018	Erledigt am 28.02.2018	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

RECEIVE: sporadischer Dump beim automatischen UNCOMPRESS von komprimierten Attachments

Beim Empfang von Dateien die mit ATTACH file,MODE=BIN,COMP=Y verschickt wurden, kommt es sehr selten zu einem Dump (EC 78) beim automatischen Entkomprimieren.

Nr	3380	09.08.2017	Erledigt am 09.08.2017	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

SEND: globale Parameterdatei aus Programm-Ladeerkennung wird sporadisch nicht gefunden

Die User-Id der Programm-Ladeerkennung wird sporadisch nicht richtig ermittelt (z.B. in einem Batch-Repeat-Job mit CALENDAR Symbol-Date) und damit die globale Parameterdatei nicht gefunden.

Nr	3378	02.08.2017	Erledigt am 02.08.2017	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

SEND: ATTACH-Anweisung mit Semikolon und Blanks führt zu Absturz

Werden beim ATTACH bzw. MSGFILE Statement mehrere Dateiangaben mit ; getrennt angegeben und manche Namen bestehen nur aus Blanks, so versucht Mail "alle Dateien der Kennung" zu übertragen. Dies kann zu unkontrollierten Abstürzen des Programms bzw. des ASTI-Service führen.

Nr	3365	05.05.2017	Erledigt am 05.05.2017	Optimierung
----	------	------------	------------------------	-------------

SEND/RECEIVE: neuer Parameter RETRY-TIMEOUT=sec

Falls der Mail-Server bei der Kommunikation zwar den Verbindungsaufbau akzeptiert hat aber keine Antwort zurückkommt, kann über diesen Parameter ein Timeout-Wert angegeben werden. Kommt innerhalb der vorgegebenen Zeit keine Antwort, so wird das Mail mit Fehler beendet.
RETRY-TIMEOUT=sec - der Standardwert beträgt 10 Sekunden.
Hinweis: die RETRY-TIMEOUT-Anweisung sollte in der Parameterdatei VOR der ersten SERVER-Anweisung stehen!

Nr	3326	06.09.2016	Erledigt am 06.09.2016	Optimierung
----	------	------------	------------------------	-------------

SEND: neue Anweisung PRIORITY=HIGH/NORMAL/LOW zur Steuerung der Wichtigkeit einer Mail

PRIORITY kann sowohl als Programmeingabe als auch im Abschnitt <SEND> der Parameterdatei angegeben werden (Standard: PRIORITY=NORMAL).

Nr	3319	20.07.2016	Erledigt am 20.07.2016	Optimierung
----	------	------------	------------------------	-------------

SEND/RECEIVE: im BS2000 wird nun die TIMESHIFT-Problematik im CRTE berücksichtigt

MAILS und MAILR sind nun mit der "Bindeschalter"-Bibliothek SYSLNK.CRTE.TIMESHIFT gebunden. Damit wird der Stichtag (Epoche) für die Zeitfunktionen vom 1.1.1950 auf den 1.1.1970 verlegt. Dadurch liefern die Zeitfunktionen bis zum 19.1.2038 korrekte Ergebnisse.

Nr	3318	20.07.2016	Erledigt am 20.07.2016	Optimierung
----	------	------------	------------------------	-------------

RECEIVE: Empfang von Mails mit UTF8 Kodierung

Beim Empfang von Mails mit UTF8-Kodierung wurde bisher die Kodierung nicht berücksichtigt. Erkennt MAILR nun im Header UTF8-Code, so wird dieser intern in ISO8859-1 konvertiert (soweit die Zeichen im ISO-Code überhaupt vorhanden sind) und die Mail anschliessend wie eine ISO-kodierte Mail ganz normal abgelegt.

Nr	3317	20.07.2016	Erledigt am 20.07.2016	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

RECEIVE: längere Texte in Subject/Betreff werden nun vollständig ausgewertet

Falls im Subject/Betreff längere (kodierte) Texte angegeben sind, wurde nur der erste Teil an die Folgeverarbeitung mit !SUBJECT übergeben.

Nr	3284	04.12.2015	Erledigt am 04.12.2015	Optimierung
----	------	------------	------------------------	-------------

RECEIVE: neuer Parameter POP3USER= in der User-Section eines Postfachs

Falls der User-Name nicht mit dem Anmeldenamen für POP3 übereinstimmt, so kann der Anmelde-name nun explizit angegeben werden.
Z.B. abc@domain.de
<USER abc>
-> POP3-Anmeldung mit USER abc
<USER abc>
POP3USER=xyz
-> POP3 Anmeldung mit USER xyz

Der Platzhalter !USER bei DEFAULT-/SUBJECT-Processing wird immer mit dem Namen aus dem <USER>-Section-Header substituiert.

Nr	3283	27.11.2015	Erledigt am 27.11.2015	Optimierung
----	------	------------	------------------------	-------------

RECEIVE: unter z/OS WTO Console-Ausgabe bei bestimmten Fehlersituationen

Um auf bestimmte Fehlersituationen zu reagieren, wurden zusätzliche Console-Ausgabe eingeführt. Diese werden nur ausgegeben, falls der Receiver im Cycle-Modus läuft:

```
+OPGR01E Connection to Mail-Server failed (<server-ip-addr>,#<port>)  
+OPGR02E Mail-Server LOGIN failed (<pop3-user>,<server-ip-addr>)  
+OPGR03E Error receiving mail (<pop3-user>,<server-ip-addr>)  
+OPGR04E Error on INDEX file <index-filename>
```

Nr	3278	08.10.2015	Erledigt am 08.10.2015	Optimierung
----	------	------------	------------------------	-------------

RECEIVE: unter z/OS reguläre Beendigung über das Console Command STOP (P jobname) möglich

Nr	3275	23.09.2015	Erledigt am 23.09.2015	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

RECEIVE: sporadischer Loop beim Empfang von komprimierten/verschlüsselten TAPE-Files

beim Empfang von TAPE-Files mit NON-STD-Blocking (z.B.BUF-LEN=13700) kommt es beim automatischen Entkomprimieren/Entschlüsseln zu einem Loop und der permanenten Fehlermeldung: error opening outfile: 05A1

Nr	3214	13.10.2014	Erledigt am 13.10.2014	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

SEND: sporadisch werden nicht eindeutige MAILIDs unter z/OS erzeugt

Sporadisch wurden doppelte MAILIDs erzeugt, die vom Mailserver als Duplicate "verschluckt" wurden. Der ursprüngliche Algorithmus zur Erzeugung der MAILID beim Versenden (Datum-Uhrzeit-Host@Domäne) wurde um die eindeutige JOBID und einen Zufallswert erweitert.

Nr	3086	21.09.2012	Erledigt am 21.09.2012	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

SEND: Dump falls die letzte SERVER-Anweisung einen ungültigen SERVER liefert

Nr	3085	18.09.2012	Erledigt am 18.09.2012	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

SEND: ATTACH datei (Fileeintrag ohne Inhalt und Dateityp) erzeugt leeren Abschnitt beim Empfänger

Wird bei ATTACH eine Datei angegeben, die zwar existiert, aber keinen Dateityp und keinen Inhalt hat, so wird die Fehlermeldung DMS0D9A ausgegeben. In der Mail wird aber für diese Datei ein leerer Abschnitt für dieses Attachment erzeugt. Das führt bei manchen Empfangsprogrammen zu "leeren Attachments" bzw. "nicht ordnungsgemäß strukturierten Attachments"

Nr	3020	20.01.2012	Erledigt am 20.01.2012	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

SEND: Channel Angaben für Kanalvorschub bei PDF-Generierung wird nicht richtig ausgewertet

Die angegebenen Kanalvorschübe und zugeordneten Zeilen werden nicht mehr richtig ausgewertet.

Z.B. PDF-LAYOUT=USER,COURIER,10,A4Q,65,SIE:1-133:;CH1=5;CH2=50,MYCODE
Vorschubsteuerzeichen B (C2) sollte auf Zeile 50 positionieren, es wird aber in die nächste Zeile gedruckt.

Nr	2988	25.07.2011	Erledigt am 25.07.2011	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

RECEIVE: falsches Fehlerverhalten z.B. bei Platzproblemen

tritt beim Abholen einer Mail ein Problem auf z.B. DMS0BB2 (Platzproblem beim Schreiben der Attachment-Datei) so wurde die Mail (bei DELETE=Y) auf dem Server trotzdem gelöscht. Dieses Verhalten wurde dahingehend geändert, dass die Mail zum einen nicht gelöscht wird und bei CYCLE ungleich 0 im Abstand von 15 Minuten (maximal 5 mal) versucht wird, die Mail nochmals abzuholen. Zusätzlich wird der eingestellte Fehlerschalter gesetzt.

Nr	2955	14.04.2011	Erledigt am 14.04.2011	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

SEND: Parameter ATTACHSIZE=xxx wird bei UP-Aufruf nicht zurückgesetzt

wird MAIL-S als UP aufgerufen und mit ATTACHSIZE=xxx eine Einschränkung der Größe von Attachments angegeben, so bleibt diese bei einem folgenden Auftrag erhalten, obwohl in diesem kein ATTACHSIZE angegeben wurde

Nr	2921	03.02.2011	Erledigt am 03.02.2011	Optimierung
----	------	------------	------------------------	-------------

SEND: falls als Attachment eine Banddatei angegeben wird, bleibt das benutzte Bandgerät belegt

wird als Attachment eine Banddatei angegeben, so bleibt der Eintrag in der TASK-FILE-TABLE erhalten und das benutzte Bandgerät unter Umständen belegt. Nach dem CLOSE wird nun der TFT-Eintrag mit REMOVE-FILE-LINK RELEASE-DEVICE=*YES,UNLOAD-RELEASED-TAPE=*YES freigegeben.

Nr	2915	21.01.2011	Erledigt am 19.01.2011	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

SEND: sporadisches "Einfrieren" des sendenden Tasks bzw. des ASTI-Service-Tasks

Treten während der Übertragung einer Mail Probleme bei der Kommunikation zwischen BS2000 und dem Mail-Server auf, so kann es sporadisch zum "Einfrieren" des sendenden Task kommen (Endlos-Wartezustand im Socket-Modul YS6SOCA). Dieser Wartezustand wurde nun mit einem Timeout versehen. Falls der Mail-Server über längere Zeit nicht antwortet, wird eine entsprechende Fehlerbehandlung durchgeführt.

Nr	2913	19.01.2011	Erledigt am 19.01.2011	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

RECEIVE: in z/OS mit CYCLE=sec Angabe funktioniert nur die erste Abholung

wird MAILR mit CYCLE=sec gestartet und das erste Mail abgeholt, so laufen alle folgenden POP3-Anmeldungen auf Fehler und es wird nichts mehr abgeholt.

Nr	2912	19.01.2011	Erledigt am 19.01.2011	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

RECEIVE: Versorgung der Platzhalter !ATTACHFNn und !ATTACHSFNn funktioniert nicht

falls ein DEFAULT- oder SUBJECT-PROCESSING festgelegt ist, bei dem die Platzhalter !ATTACHFNx oder !ATTACHSFNx verwendet werden, wird die Ersetzung durch die aktuellen Dateinamen nicht durchgeführt. Die Platzhalter werden durch Leerstrings ersetzt.

Nr	2856	04.08.2010	Erledigt am 04.08.2010	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

RECEIVE: Betreff-Text mit Umlauten wird in codierter Form an Default-Processing übergeben

sind im Betreff/Subject Sonderzeichen oder Umlaute enthalten, so wird dieser Text sporadisch nicht richtig umkodiert (Quoted-Printable->Klartext) und in codierter Form an die Success-Processing-Prozedur weitergegeben (=?ISO-8859-1?Q?F=FCr_...)

Nr	2849	21.06.2010	Erledigt am 21.06.2010	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

SEND: DMS-Error 0BB7 im Empfangssystem bei Versand einer BS2000 Datei mit MODE=BS2,COMP=Y

Nr	2829	14.04.2010	Erledigt am 14.04.2010	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

SEND: im ASTI Service OPGMAILCLNT wird der angeforderte Speicher nicht wieder richtig freigegeben

für jede Mail mit Attachment steigt der genutzte CL6 Speicher im ASTI Service Task um 4 Hauptspeicher-Seiten an

Nr	2879	01.04.2010	Erledigt am 01.04.2010	Optimierung
----	------	------------	------------------------	-------------

SEND: neue UP-Schnittstelle OPGMAILS mit ASTI-Service OPGMAILCLNT

Die Unterprogramm-Schnittstelle OPGMAILS verwendet den ASTI-Service OPGMAILCLNT. Der Vorteil liegt darin, daß nur der Verbindungsmodul OPGMAILS dazu gebunden werden muß. Probleme mit unterschiedlichen Socket- und CRTE-Versionen können nicht auftreten.

Nr	2805	26.02.2010	Erledigt am 26.02.2010	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

RECEIVE: FROM-Adresse in der Variablen !FROM wird abgeschnitten

Falls die FROM-Adresse im Beschreibungsteil (vor <mail-adresse>) Umlaute enthält, wird in manchen Fällen die eigentliche Mail-Adresse in der Variablen !FROM abgeschnitten.

Nr	2801	19.02.2010	Erledigt am 19.02.2010	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

SEND: DMS-Error 0D99 opening file #TMPPDF.PDF

Nr	2739	12.11.2009	Erledigt am 12.11.2009	Optimierung
----	------	------------	------------------------	-------------

RECEIVE: CCS wird bei Attachments mit MODE=BS2 oder COMP=Y versorgt

Nr	2629	16.03.2009	Erledigt am 16.03.2009	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

SEND: Hierarchie der SERVER Anweisungen wird nicht richtig berücksichtigt

falls in der privaten Parameterdatei oder in der SYSDTA-Anweisung eine SERVER Anweisung enthalten ist, wird trotzdem der erste in der globalen Parameterdatei verfügbare Server verwendet.

Nr	2598	07.01.2009	Erledigt am 07.01.2009	Optimierung
----	------	------------	------------------------	-------------

SEND/RECEIVE: Umstellung Socket Funktionen auf SOCKETS 2.0

Nr	2525	26.08.2008	Erledigt am 01.09.2008	Optimierung
----	------	------------	------------------------	-------------

RECEIVE: Neue Variable !ERROR für die Folgeverarbeitung

Inhalt der Parameters !ERROR:
Y: Fehler bei der Bearbeitung des Mails, z.B. beim automatischen
 DECRYPT eines Attachments
N: kein Fehler

Nr	2491	13.06.2008	Erledigt am 13.06.2008	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

SEND: MARGIN-TOP und MARGIN-LEFT bei PDF-LAYOUT werden nicht richtig verarbeitet

beim versenden eines Attachments mit MODE=PDF-layout werden die Werte für MARGIN-TOP und MARGIN-LEFT ab einem Wert von 90 nicht richtig ausgewertet. Falls der Wert MARGIN-TOP als letzte Angabe im PDF-LAYOUT angegeben wurde, wird dieser überhaupt nicht ausgewertet.

Nr	2483	27.05.2008	Erledigt am 27.05.2008	Optimierung
----	------	------------	------------------------	-------------

SEND: neue Anweisung WARNINGON in MAIL.PAR

analog zur Anweisung ERRORON=31,RESET gibt es nun die Anweisung WARNINGON=sw[,RESET] um im Fall von aufgetreten WARNMELDUNGEN einen bestimmten Taskswitch zu setzen und dies dadurch auch prozedural prüfen zu können. Anders als beim Fehlerschalter gibt es für den Warn-Schalter keinen Standard (d.h. keine Aktion)

Nr	2480	13.05.2008	Erledigt am 13.05.2008	Optimierung
----	------	------------	------------------------	-------------

SEND: zusätzliche Sonderzeichen bei CODE=DK

bisher: Æ BB = C6
 æ FB = E6
 Ø BC = D8
 ø 4F = F8
 Å BD = C5
 å FD = E5
 ß FF = DF

zusätzl. Û 6A = DC
 ü FF = FC

Nr	2458	23.01.2008	Erledigt am 23.01.2008	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

SEND: einige Zeichen (=,_,?) werden im Subject nicht richtig codiert bzw. weitergegeben

enthält der im Subject angegebene String z.B. ein _ (underscore) Zeichen, so wird dieses nicht richtig codiert weitergegeben und führt damit zu einer verstümmelten Anzeige im Empfänger-Mailprogramm

Nr	2436	13.11.2007	Erledigt am 13.11.2007	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

SEND: versenden von Zip-Elementen bringt Fehlermeldung DMS06CB

ATTACH *ZIP: zipfile(element) bringt Fehlermeldung mit DMS06CB.
Anschliessend wird die gesamte Mail abgebrochen mit dem Folgefehler:
error: connect failed Too many open files
-> check your mail server or PORT 25 (firewall ?)

Nr	2410	24.09.2007	Erledigt am 24.09.2007	Optimierung
----	------	------------	------------------------	-------------

SEND: MODE=PDF: neuer Zusatz ;NCTRL beim Operanden MODE

über den Zusatz ;NCTRL beim Operanden MODE kann nun die Interpretation der Steuerzeichen X'11' - X'1F' im Text explizit ausgeschaltet werden.
Z.B. MODE=SIE:1-80;NCTRL

Nr	2407	21.09.2007	Erledigt am 21.09.2007	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

SEND: PDF-Layouts in globaler Parameterdatei können nicht angesprochen werden

Die in der globalen Parameter definierten PDF-Layouts können nicht mehr angesprochen werden, falls auch eine private Parameterdatei verwendet wird. Richtig sind alle Layouts aus beiden Parameterdateien und Layouts mit identischem Namen in der privaten Datei übersteuern Layouts in der globalen Datei.

Nr	2402	04.09.2007	Erledigt am 04.09.2007	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

SEND: Attachments mit MODE=BS2 bei SAM- und ISAM-Dateien

Attachments mit der Option MODE=BS2 bei SAM- und ISAM-Dateien werden fehlerhaft versendet.

Nr	2401	04.09.2007	Erledigt am 04.09.2007	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

RECEIVE: Textinhalt einer Mail wird in Attachment abgelegt

Die bei bestimmten Mail-Servern als "INLINE" gekennzeichneten Textinhalte wurden bisher als Attachment (falsch!) verarbeitet. Dies wurde inkompatibel geändert. Sollten mit dem neuen Verhalten Probleme beim Mailempfang auftreten, kann über den Eintrag `INLINE=ATTACHMENT` in der `MAIL.PAR` das alte Verhalten forciert werden.

Nr	2400	04.09.2007	Erledigt am 04.09.2007	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

SEND: SAM und ISAM Dateien als Attachment mit `MODE=BS2` werden nicht korrekt versendet

trotz der Angabe `MODE=BS2` werden SAM- und ISAM-Dateien ganz normal im Text- und Satzmodus verschickt. PAM-Dateien werden richtig verarbeitet.

Nr	2390	10.08.2007	Erledigt am 10.08.2007	Optimierung
----	------	------------	------------------------	-------------

SEND und RECEIVE: MAILS und MAILR steht auch für z/OS zur Verfügung

SEND und RECEIVE: MAILS und MAILR einschl. PDF-Generierung steht nun auch für das IBM-Betriebssystem z/OS zur Verfügung

Nr	2387	08.08.2007	Erledigt am 10.08.2007	Optimierung
----	------	------------	------------------------	-------------

RECEIVE: Neue Parameter mit den Dateinamen der Attachments für die Folgeverarbeitung

Für das Default-Processing und das Subject-Processing wurden die Parameter `ATTACHFN1` bis `ATTACHFN64` und `ATTACHSFN1` bis `ATTACHSFN64` eingeführt. Damit werden sowohl die Dateinamen des Sendesystems als auch die neuen Dateinamen auf dem Empfangssystem an die Prozedur weitergegeben.

Nr	2386	08.08.2007	Erledigt am 10.08.2007	Optimierung
----	------	------------	------------------------	-------------

RECEIVE: Decrypt-Key pro Absender

Die Anweisung `DECRYPTKEY` kann nun pro Absender-Angabe bzw. für eine Gruppe von Absendern angegeben werden.

Nr	2385	08.08.2007	Erledigt am 10.08.2007	Optimierung
----	------	------------	------------------------	-------------

RECEIVE: Neue Anweisung POP3PORT und AUTH

Neue Anweisung `POP3PORT`, falls ein vom Standard-Port 110 abweichender Port benutzt werden soll.

Neue Anweisung `AUTH=LOGIN`: User und Passwort werden verschlüsselt.

Nr	2384	08.08.2007	Erledigt am 10.08.2007	Optimierung
----	------	------------	------------------------	-------------

SEND: Neue Anweisung SMTPPORT und Option AUTH für SERVER

Neue Anweisung `SMTPPORT`, falls ein vom Standard-Port 25 abweichender Port benutzt werden soll.

Mit der neuen Option `AUTH` für die Anweisung `SERVER` kann eine Authentifizierung beim Senden angefordert werden.

Nr	2365	20.06.2007	Erledigt am 20.06.2007	Fehler
-----------	------	------------	------------------------	---------------

SEND: ATTACH/MSGFILE auf ein Bibliothekselement bringt LMS0501 Fehlermeldung

wird mit MSGFILE/ATTACH ein Bibliothekselement angegeben, so wird dies mit einer Fehlermeldung error: LMS0501 ... Quittiert, obwohl das Element ordnungsgemäß verarbeitet wird. Sind durch das MSGFILE/ATTACH statement mehrere Elemente betroffen (wildcard), so wird nur das erste Element verarbeitet.

Nr	2364	19.06.2007	Erledigt am 19.06.2007	Fehler
-----------	------	------------	------------------------	---------------

SEND: fehlendes 0d0a beim letzten Satz von Textdateien

Dateien im Textmode werden korrekt in ASCII umgewandelt und zwischen den logischen Sätzen X'0d0a' eingefügt, lediglich beim letzten Satz einer Datei wird kein X'0d0a' eingefügt.
Das bereitet eventuell den externen Empfängern Probleme.

Nr	2349	28.03.2007	Erledigt am 19.06.2007	Optimierung
-----------	------	------------	------------------------	--------------------

SEND: MODE=PDF: Neue Option für AUTOSIZE und Wasserzeichen

AUTOSIZE: Bei der PDF-Generierung kann die automatische Seitenanpassung eingestellt werden. Bei Angabe dieser Option wird sowohl die Breite als auch die Länge der Seite bei Bedarf angepaßt. Wasserzeichen: Bei der PDF-Generierung kann neben den Hintergrundbildern auch ein Wasserzeichen angegeben werden.
Die Anweisung PDF-LAYOUT wurde entsprechend erweitert.

Nr	2289	15.12.2006	Erledigt am 15.12.2006	Fehler
-----------	------	------------	------------------------	---------------

SEND: MODE=PDF: Steuerzeichen X'14', X'17' X'1A' und X'1B'

Bei der PDF-Generierung (MODE=PDF) werden die Steuerzeichen X'14', X'17' X'1A' und X'1B' nicht verarbeitet.

Nr	2251	18.10.2006	Erledigt am 18.10.2006	Optimierung
-----------	------	------------	------------------------	--------------------

RECEIVE: zipfiles als attachment aus Outlook werden nicht automatisch erkannt

bei ATTACH-APPLICATION=T werden zipfiles automatisch erkannt und binär abgespeichert. Outlook/ExchangeServer liefert das attachment nicht als application/zip sondern als Typ application/x-zip-compressed. Dies wurde bisher nicht berücksichtigt.

Nr	2246	11.10.2006	Erledigt am 11.10.2006	Fehler
-----------	------	------------	------------------------	---------------

SEND: Dump bei Attachments mit Leersätzen und MODE=PDF

Nr	2245	11.10.2006	Erledigt am 11.10.2006	Fehler
-----------	------	------------	------------------------	---------------

SEND: Fehlermeldung bei MODE=PDF-layout

Falls als letzter Parameter in der Anweisung PDF-LAYOUT ein CODE angegeben ist, kommt die Fehlermeldung:
error: error in PDF conversion: Code DE• not available

Nr	2243	06.10.2006	Erledigt am 06.10.2006	Fehler
-----------	------	------------	------------------------	---------------

SEND: MAIL.PAR wird nicht gefunden bei Start von MAIL unter CALENDAR

Wird MAIL CALENDAR gestartet, so wird die Parameterdatei MAIL.PAR nicht gefunden und somit die Verarbeitung ohne Parameterdatei gestartet.

Nr	2234	14.09.2006	Erledigt am 14.09.2006	Fehler
-----------	------	------------	------------------------	---------------

RECEIVE: Sätze in Attachments mit UNIX Satzendezeichen 0A werden nicht richtig erkannt

bisher wurde bei Textdateien nur das Satzendezeichen x0Dx0A ausgewertet, bei Sätzen nur mit x0A wurde dieses umgesetzt in x15 und nicht als Satzende interpretiert.

Nr	2222	16.08.2006	Erledigt am 16.08.2006	Optimierung
-----------	------	------------	------------------------	--------------------

SEND: Max. Satzlänge von Sätzen mit MAIL-Nachrichten auf 32767 erweitert

Die Datensätze zwischen MSGBEG und MSGEND bzw. der Datei MSGFILE können max. 32.767 Bytes lang sein.

Nr	2221	16.08.2006	Erledigt am 16.08.2006	Optimierung
-----------	------	------------	------------------------	--------------------

RECEIVE: Anzahl der max. Attachments auf 1024 erweitert

Nr	2216	04.08.2006	Erledigt am 04.08.2006	Fehler
-----------	------	------------	------------------------	---------------

SEND: bei Eingabe von längeren SUBJECT Strings wird mitten im Text ein Blank eingestreut

wird bei SUBJECT ein längerer Text angegeben, so muss dieser intern im Mail auf mehrere Zeilen gesplittet werden, dabei wurde das Splitten auf Wortgrenze nicht berücksichtigt

Nr	2205	07.07.2006	Erledigt am 07.07.2006	Fehler
-----------	------	------------	------------------------	---------------

SEND: ATTACH von FGG Dateien funktioniert nicht mehr richtig

bei ATTACH auf eine Dateigeneration wird diese irrtümlich als Bibliothekselement interpretiert und eine LMS Fehlermeldung ausgegeben.
Z.B. ATTACH DATEI(*0007)

Nr	2203	06.07.2006	Erledigt am 06.07.2006	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

RECEIVE: die Verarbeitung von verschlüsselten Attachments wird ab der 64. Datei nicht durchgeführt

werden innerhalb eines Mails mehr als 64 verschlüsselte/komprimierte Attachments empfangen, so wird das automatische Entschlüsseln und eine eventuell gewünschte Folgeverarbeitung nicht durchgeführt. In der aktuellen Version können bis zu 1024 verschlüsselte Attachments verarbeitet werden.

Nr	2006	13.05.2005	Erledigt am 06.07.2006	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

SEND: bei attachment mit OPEN-ZIP werden auf Pamkey-Pubsets die Pamkeys mit verschickt

werden Attachments in einer automatisch erzeugten Zipfile verschickt (OPEN-ZIP, attach, CLOSE-ZIP) und die Zipfile wird auf einem Key-Pubset abgelegt, so werden die Pamkeys in die Datei integriert. Dadurch wird die Struktur der Zipfile zerstört und diese ist somit unbrauchbar.

Nr	2200	29.06.2006	Erledigt am 29.06.2006	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

SEND: error: open error > on msgfile ... < bei Sätzen mit mehrfachen LZE (x'15')

wird bei msgfile eine Datei angegeben, die Sätze mit mehrfachen X'15' Zeichen enthält bzw. an der UP-Schnittstelle zwischen MSGBEG und MSGEND ein entsprechender Satz übergeben, so wird die Meldung "error: open error > on msgfile ... ausgegeben und der nachfolgende Text fehlt.

Nr	2194	06.06.2006	Erledigt am 06.06.2006	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

SEND: ATTACH mit Wildcard für Dateien funktioniert nicht

Nr	2192	02.06.2006	Erledigt am 02.06.2006	Optimierung
----	------	------------	------------------------	-------------

SEND: neuer Operand CRYPTKEY= bei OPEN-ZIP Anweisung

die mit OPEN-ZIP "on-the-fly" erzeugte Zipfile kann über den Operanden CRYPTKEY=... Optional mit OPGCRYPT verschlüsselt werden

Nr	2187	18.05.2006	Erledigt am 02.06.2006	Optimierung
----	------	------------	------------------------	-------------

SEND: direkte Verarbeitung von Bibliothekselementen bei ATTACH und MSGFILE

bei den Anweisungen ATTACH und MSGFILE können nun auch Bibliotheks-/ZIP-elemente angegeben werden:

```
ATTACH bibliothek(typ/element[/version])
```

```
ATTACH *ZIP:zipfile(element)
```

```
z.B. ATTACH LIB.SRC(S/*) -> alle Typ S Elemente
```

```
oder
```

```
z.B. versenden aller Elemente einer Bibliothek als Zipfile
```

```
OPEN-ZIP
```

```
ATTACH bibliothek(*/*)
```

```
CLOSE-ZIP
```

Nr	2171	17.03.2006	Erledigt am 17.03.2006	Optimierung
----	------	------------	------------------------	-------------

RECEIVE: mehrere SERVER beim empfangen von Mails einbeziehen

falls in der Parameterdatei mehrere SERVER Anweisungen enthalten waren, so wurde bisher immer nur der zuletzt angegebene Server benutzt. Ab Version 3.66 werden standardmäßig alle angegebenen Server abgefragt. Falls dies unerwünscht ist, so kann über eine SERVER Anweisung im Abschnitt <RECEIVE> dieses Verhalten abgeändert werden (hier dann den vorher letzten SERVER eintragen)

Nr	2163	10.03.2006	Erledigt am 10.03.2006	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

RECEIVE: empfangene ZIP Datei enthält von ASCII->EBCDIC umgesetzten Code

wenn in der globalen Parameterdatei eine Anweisung ATTACH-APPLICATION=T (Text Modus mit Code Konvertierung) enthalten ist und diese in einer privaten Parameterdatei (bzw. der <USER ..> Section) durch ein ATTACH-APPLICTAION=B übersteuert wird, dann erfolgt versehentlich eine Codeumsetzung

Nr	2146	21.02.2006	Erledigt am 21.02.2006	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

SEND: DOMAINADD=Y/N wird nicht richtig ausgewertet

laut Dokumentation kann über DOMAINADD=Y/N gesteuert werden, ob unvollständige TO- und FROM-Adressen mit der eigenen Domain ergänzt werden. Bisher wurde DOMAINADD=N nicht richtig ausgewertet.

Nr	2145	20.02.2006	Erledigt am 20.02.2006	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

RECEIVE: Server baut sporadisch Verbindung ab bei großen verschlüsselten Attachments -> Loop

bei großen verschlüsselten Attachments baut der Server während der automatischen Entschlüsselung die Verbindung ab. Danach kommt es zu einem Endlos-Loop im Mail-Receiver.

Nr	2121	17.01.2006	Erledigt am 17.01.2006	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

RECEIVE: sporadisch leere .ATT1 Datei bzw. DMS0BBB bei verschlüsselten/komprimierten Attachments

bei mit OPGCRYPT verschlüsselten/komprimierten Attachments kommt es bei einigen Mail-Servern sporadisch zu leeren Attachments bzw. und/oder einem DMS0BBB Fehler

Nr	2120	17.01.2006	Erledigt am 17.01.2006	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

SEND: SMTP Error 550 <User unknown> in Version 3.61 wegen Umsetzung TO Adresse in Großbuchstaben

die angegebenen TO Adressen wurden vor der Weitergabe umgesetzt in Großbuchstaben. Dies führte bei einigen Mail-Servern zu unbekanntem lokalen Adressen, da diese Case-Sensitiv geprüft wurden.

Nr	2113	27.12.2005	Erledigt am 27.12.2005	Optimierung
----	------	------------	------------------------	-------------

SEND: neue Code Variante bei MODE=PDF, CODE=DK für 7-Bit dänische Umlaute

zusätzlich zu den bereits existierenden Code-Varianten DE und INT, steht nun auch DK in der PDF-LAYOUT Definition zur Verfügung.

Nr	2058	12.09.2005	Erledigt am 12.09.2005	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

RECEIVE: DMS06F5 Error beim Erstellen der FNAM Datei

Nr	1991	14.03.2005	Erledigt am 14.03.2005	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

SEND: mehrere FROM Anweisungen in der RESTRICT Section führen zu Fehlern beim senden

werden mehrere FROM Anweisungen in einer <RESTRIC \$uid> Section angegeben, so wird beim anschliessenden versenden von Mails keine FROM Anweisung mehr als gültig akzeptiert.

Nr	1935	25.10.2004	Erledigt am 29.10.2004	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

RECEIVE: Parameter EMPTY-RECORD=B

Der Parameter EMPTY-RECORD=B wird bei Attachments, die in BASE64 kodiert sind oder komprimiert/verschlüsselt sind, nicht ausgewertet.

Nr	1884	26.07.2004	Erledigt am 26.07.2004	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

RECEIVE: trotz Angabe ATTACH-APPLICATION=T ist der Inhalt nicht nach EBCDIC konvertiert

Nr	1879	06.07.2004	Erledigt am 06.07.2004	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

SEND: Seitengröße in mm bei der PDF-Konvertierung

Bei der Anweisung PDF_LAYOUT kann beim Parameter PAGE neben den vordefinierten Seitengrößen A4, A4Q, A5 und A5Q auch die Größe in mm (Breite x Höhe, jeweils dreistellig) angegeben werden.
Beispiel: 290x210

Nr	1873	21.06.2004	Erledigt am 21.06.2004	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

SEND: ATTACH von fertigen ZIP files bringt sporadisch DMS099A

Beim versenden von mit BS2ZIP erstellten ZIP files bringt MAIL-SEND in bestimmten Fällen (Datei hat eine HIGHEST-USED-PAGE, die nicht einem Vielfachen der BLOCK-SIZE entspricht) einen DMS099A Fehler.

Nr	1871	15.06.2004	Erledigt am 15.06.2004	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

SEND: Zusätzliche Auswahlmöglichkeiten für ATTACHNAME, Abschnitt RESTRICT

Neben den Auswahlbedingungen für den Dateinamen kann zusätzlich eine User-ID angegeben werden. Als User-ID ist auch "\$*" für alle User-ID's zulässig.

Nr	1861	12.05.2004	Erledigt am 05.05.2004	Optimierung
----	------	------------	------------------------	-------------

SEND: Attachments können auch als ZIP-Archiv versandt werden.

Nr	1822	03.02.2004	Erledigt am 03.02.2004	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

SEND: Dump bei Aufruf als Unterprogramm, falls kein gültiger SERVER angegeben wurde

Nr	1817	26.01.2004	Erledigt am 26.01.2004	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

SEND: falsche Syntaxbeschreibung bei PDF-LAYOUT mit JPEG Grafiken

PDF-LAYOUT war mit dem Schlüsselwort BACKGROUND=jpeg1,... Beschrieben! Schlüsselwort entfällt und die Grafiken werden als Stellungsparameter übergeben. Die Stellungsparameter für Margin-Top und Margin-Left sind optional und können auch über,JPEG1,... Übersprungen werden

Nr	1804	02.12.2003	Erledigt am 02.12.2003	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

SEND: Attachments mit BLKSIZE=(STD,16) werden nicht richtig verarbeitet

es kommen leere Dateien beim Empfänger an

Nr	1803	02.12.2003	Erledigt am 02.12.2003	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

RECEIVE: socket wird in bestimmten Situationen nicht geschlossen

dies führt beim Aufruf über UP-Schnittstelle dazu, dass sich im Laufe des Programmlaufs viele sockets ansammeln und ein Engpaß in BCAM entstehen kann.

Nr	1619	04.06.2002	Erledigt am 02.12.2003	Optimierung
----	------	------------	------------------------	-------------

SEND: mehr Returninformationen an der UP-Schnittstelle

Nr	1795	11.11.2003	Erledigt am 11.11.2003	Fehler
-----------	------	------------	------------------------	---------------

SEND: MAILLOG: Fehlermeldung bei Makro-Fehler ausgeben

Nr	1788	31.10.2003	Erledigt am 31.10.2003	Fehler
-----------	------	------------	------------------------	---------------

RECEIVE: Fehlermeldung bei MAIL.PAR mit Abschnitt <RESTRICT ..>

Falls in der Parameterdatei ein Abschnitt <RESTRICT ...> vorkommt, wurde für alle Parameter dieses Abschnitts die Fehlermeldung "invalid statement" ausgegeben.

Nr	1786	29.10.2003	Erledigt am 29.10.2003	Fehler
-----------	------	------------	------------------------	---------------

SEND: Mehrere TO-Anweisungen im Abschnitt <RESTRICT...>

Mehrere TO-Anweisungen wurden falsch ausgewertet. Es war dann keine Adresse mehr gültig.

Nr	1785	29.10.2003	Erledigt am 29.10.2003	Fehler
-----------	------	------------	------------------------	---------------

SEND: Kleinbuchstaben im Abschnitt <RESTRCIT ..> TO= und ATTACHMENT=

Beim Vergleich der zulässigen TO-Adressen und zulässigen Attachments werden die Daten vor dem Vergleich in Großbuchstaben umgewandelt.

Nr	1753	18.06.2003	Erledigt am 24.06.2003	Optimierung
-----------	------	------------	------------------------	--------------------

SEND: Mehrere SERVER-Anweisungen zulassen

Es können beliebig viele SERVER-Anweisungen in der Parameterdatei bzw. in SYSDTA vorkommen. Es wird der erste gültige Server benutzt. Falls in einer nachf. Parameterdatei bzw. SYSDTA-Datei weitere Server definiert sind, wird von diesen der erste gültige Server benutzt.

Nr	1720	24.03.2003	Erledigt am 24.03.2003	Fehler
-----------	------	------------	------------------------	---------------

SEND: Eindeutige Message-ID

Falls in einer Sekunde mehrere Mails versendet werden (nur mit UP möglich), ist die Message-ID nicht eindeutig. Zur Zeit wird sie wie folgt gebildet:

ttthhmmssTSNhost@domain

Die Message-ID wird wie folgt erweitert.

ttthhmmssTSNnnnHOST@domain

nnn ist eine laufende Nr. von 1 - 2GB mit einer variablen Länge von 1 - 10.

Nr	1314	29.11.2000	Erledigt am 20.03.2003	Optimierung
-----------	------	------------	------------------------	--------------------

SEND: Verschlüsseln von Dateien

OPG-Methode (mod. Blowfish) würde ausreichen, PGP wäre noch besser.

Nr	1688	10.12.2002	Erledigt am 10.12.2002	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

SEND: bei MODE=PDF wird die Seitenbreite falsch berechnet

Die Seitenbreite wird aus der längsten Seite der vorhergehenden Seite errechnet statt aus der längsten Zeile der aktuellen Seite.

Nr	1675	12.11.2002	Erledigt am 12.11.2002	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

SEND: verschlüsselte/komprimierte Attachments mit Content-Type: application/octet-stream senden

das Versenden mit COMP=Y bzw. CRYPTKEY=nnnn wurde als Content-Type: text/plain durchgeführt, was bei verschiedensten Servern zum Verlust von Daten führte.

Nr	1674	12.11.2002	Erledigt am 12.11.2002	Optimierung
----	------	------------	------------------------	-------------

SEND: MODE=PDF zum Konvertieren von Textdateien/Druckdateien in PDF-Format

in der Parameterdatei können PDF-LAYOUT=name,font,..... Definiert werden, die für die Konvertierung verwendet werden.

Nr	1673	12.11.2002	Erledigt am 12.11.2002	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

SEND: Message-Id nicht eindeutig gesetzt

die von MAIL-S verwendete Message-Id wird von den Mail-Servern als Verwaltungs-Id verwendet und muss eindeutig sein, da sonst Mails mit identischer Id entstehen können. Falls vom BS2 mehrere Mails von gleichzeitig verschickt werden, kann es zum "Verschwinden" von Mails kommen. Die Message-Id wurde um die TSN erweitert.

Nr	1671	12.11.2002	Erledigt am 12.11.2002	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

RECEIVE: bei Compressed/Crypted files kommt es zu DMS0554 falls der MAIL-PREFIX etwas länger ist

beim Anlegen der empfangenen Dateien wird der vereinbarte Prefix und Date/Time und .type als Dateiname verwendet, insgesamt Länge maximal 54 Byte. Falls in den ATTachdateien komprimierte/verschlüsselte Daten enthalten sind, versucht MAIL-R diese über Hilfsdateien zu entpacken, wobei an den bestehenden Namen nochmals .#CR angehängt wird, dies führt zu einem langen Namen. Dies wurde geändert, so dass die Hilfsdateinamen nicht länger als die Originale sind.

Nr	1627	21.06.2002	Erledigt am 25.06.2002	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

SEND: Blanks in der Mail-Adresse führt zu Fehler

falls Blanks in den Mail-Adressen enthalten sind, müssen diese entsprechend codiert werden. Dies war bisher nicht der Fall. Führende und abschliessende Blanks werden entfernt

Nr	1628	21.06.2002	Erledigt am 21.06.2002	Fehler
-----------	------	------------	------------------------	---------------

RECEIVE: Bei ungültiger POP3-Anmeldung kommen verwirrende Fehlermeldungen

falls die POP3 Anmeldung fehlschlägt (user falsch, password falsch) erscheinen pro Versuch einige Fehlermeldungen: Bad deskriptor number. Nun wird eine entsprechende Fehlermeldung: login failed mit user ausgegeben.

Nr	1626	21.06.2002	Erledigt am 21.06.2002	Fehler
-----------	------	------------	------------------------	---------------

SEND: neuer Parameter TRTAB-ADDR=N/Y

bei den TO,CC,BCC,FROM,REPLY,RR Adressen wurde bisher immer die angepasste Translate-Tabelle hergenommen, dies führte in Dänemark zu Problemen mit der Umsetzung des @, der für ein dänisches Zeichen verwendet wird. Über den Parameter TRTAB-ADDR=Y kann das alte Verhalten wieder hergestellt werden, der STD ist jedoch für Protokollelemente eine fixe Umsetzungstabelle (EBCDIC-ISO88591)

Nr	1617	04.06.2002	Erledigt am 04.06.2002	Optimierung
-----------	------	------------	------------------------	--------------------

SEND: ATTACH, neuer Operand TYPE=... um den Content-Type zu beeinflussen

wird eine fertige HTML-Datei aus dem BS2000 zum PC geschickt, so benötigen bestimmte Mail-Clients (z.B. Netscape_Messenger) den richtigen Message-Type (z.B. text/html), um das Attachment bei Doppelklick richtig anzuzeigen. Der Content-Type kann mit diesem Parameter individuell gesteuert werden. (STD: text/plain)

Nr	1051	14.02.2000	Erledigt am 22.04.2002	Fehler
-----------	------	------------	------------------------	---------------

SEND: Einführung von LINK=MAILPARG für eine globale Parameterdatei

Nr	1315	29.11.2000	Erledigt am 20.02.2002	Optimierung
-----------	------	------------	------------------------	--------------------

SEND: Beschränkung TO/FROM/ATTACHNAME in Abhängigkeit der USER-ID

z.B. neue Abschnitte in Parameterdatei:
[RESTRICT \$user]
FROM=
FROM=
TO=
TO=
ATTACHNAME=

Nr	1417	26.03.2001	Erledigt am 26.03.2001	Fehler
-----------	------	------------	------------------------	---------------

SEND: Dump bei UP-Aufruf im 31-Bit-Mode

Prüfung ob MAILUP von CFS-Kommandofeld aufgerufen wurde, führt zu Dump, da CFS hier nur eine 3-Byte-Adresse übergibt und diese beim Aufruf durch ein 31-Bit-Programm ungültig ist.

Nr	1344	11.01.2001	Erledigt am 11.01.2001	Fehler
----	------	------------	------------------------	--------

SEND: bei To und Cc Information Zeilenumbruch falls mehrere angegeben

falls viele TO oder CC Adressen angegeben werden und die Gesamtlänge der Adressen 70 Bytes überschreitet, führte dies bei einigen Mail-Servern zu einem SMTP-Error 554. Nun wird nach jeder Adresse eine neue Zeile erzeugt.

Nr	930	30.09.1999	Erledigt am 17.07.2000	Fehler
----	-----	------------	------------------------	--------

SEND: Kommando zum Sperren von FROM

Es sollte vermieden werden, daß man absichtlich eine Mailadresse eines Dritten angibt.

Nr	929	30.09.1999	Erledigt am 17.07.2000	Fehler
----	-----	------------	------------------------	--------

SEND: Prozeßschalter setzten bei Fehler wie CFS

Nr	937	06.10.1999	Erledigt am 06.10.1999	Fehler
----	-----	------------	------------------------	--------

SEND: Meldung: Error 503 No recipient, falls DOMAINADD aktiviert ist

falls nur eine Mailadresse (mit domain) angegeben wurde, bricht das Programm mit Fehler ab.

Nr	905	07.09.1999	Erledigt am 07.09.1999	Fehler
----	-----	------------	------------------------	--------

SEND: dump beim Aufruf als UP, falls SERVER und DOMAIN nicht in Paramfile

Nr	904	07.09.1999	Erledigt am 07.09.1999	Optimierung
----	-----	------------	------------------------	-------------

SEND: Parameter DOMAINADD wirkt nur für die letzte Email-Adresse

die eigene Domain sollte bei allen Empfängern ergänzt werden.

Nr	901	02.09.1999	Erledigt am 07.09.1999	Fehler
----	-----	------------	------------------------	--------

SEND: beim Übertragen von Sätzen, die mit Punkt beginnen wird dieser verschluckt

der Punkt am Anfang des Mailtextes oder eines Satzes im Attachment wird nicht richtig übertragen.